

Michael Georg Conrad an Arthur Schnitzler, 26. 5. 1906

München, Steinsdorfftr. 7

26. 5. 06.

Ach, lieber Arthur Schnitzler, Sie haben mich auch ruhig sechzig warten lassen, um mich antelegraphieren zu können. Macht Ihnen denn so was Freude? Mir nicht. Ich warne Sie, bandeln Sie nicht mit dem Altwerden an, fagen Sie's wenigstens keiner Seele.

Ihr gewitzigter Jubelgreis

Conrad.